

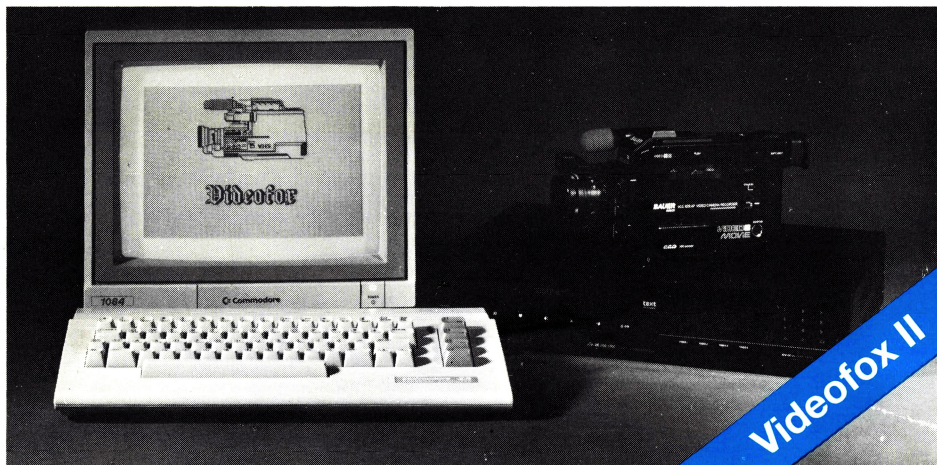
C64 – C128 – Amiga – PC

Scanntronik

Scanntronik

Scanntronik

Ausgabe 12/92



Videofox II

das Werkzeug für kreative Videofüchse.

Die weiterentwickelte Version des bewährten Videotitel- und Animationsprogrammes, mit noch mehr Effekten und Möglichkeiten.

Filmtitel, Vor- und Abspanne, Schaufensterwerbung oder Animationen sind mit diesem Programm kein Problem mehr. Was Print- und Pagefox für den Hobby-Redakteur, das ist Videofox für den Video-Fan: Komfortable und vielfältige Möglichkeiten zur Kombination von Text und Grafik auf dem Bildschirm, dazu viele trickreiche Überblend- und Scroll-Effekte, Bewegung und Farbe.

Titelgenerator

Werten Sie Ihren per Camcorder gedrehten Urlaubsfilm mit einem professionell wirkenden Titel auf! Oder versehen Sie die per Videorecorder aufgezeichneten Fernsehsendungen mit einem individuellen Vorspann, zum Beispiel mit einer Programmübersicht für die Cassette! Videofox bietet alles, was Sie dazu brauchen: Text kann auf bis zu 20 bildschirmgroßen Tafeln beliebig platziert und durch Optionen, wie Schatten, Rand- oder Schrägschrift, optisch variiert und mit Grafiken kombiniert werden. Natürlich können Sie dazu den riesigen Vorrat an Schriften und Grafiken im Printfox-Format nutzen. Eine Auswahl an Zeichensätzen und Grafiken, speziell zum Thema Video, Film und Fernsehen, wird mitgeliefert. Zu den zahlreichen ansprechenden und trickreichen Scroll- und Überblend-Effekten des alten Videofox bietet Ihnen Videofox II eine Reihe neuer Effekte, mit denen Sie einen professionell wirkenden Titel gestalten können.

Animation und Trickfilm

Nahezu flimmerfreie Animationen lassen sich durch einen Schnellablauf der Bildschirme erreichen – bestens geeignet für bewegte Logos. Dabei können in der neu-

en Version Bild- und Effektfolge sowie alle anderen Parameter frei programmiert werden, was dem kreativen Anwender ungeahnte Möglichkeiten eröffnet.

Als Werkzeug zur Erstellung und Bearbeitung von Grafiken wird das leistungsfähige und komfortable Zeichenprogramm Edisson mitgeliefert. Neben allen Standardbefehlen eines guten Grafikeditors, wie freihändig Zeichnen, Linien, Rechtecke, Ellipsen, Füllen, Verschieben etc., bietet Edisson leistungsfähige Funktionen zum Spiegeln, Drehen, stufenlos Vergrößern, Verkleinern und Verzerren.

Videobriefe, Musikvideos und Schaufensterwerbung

Sie brauchen nicht unbedingt einen Camcorder, um Videofox sinnvoll einzusetzen. Für viele Anwendungsfälle reicht ein normaler Videorecorder: Aus mehreren, mit dem Videofox erzeugten Abläufen und Animationen, evtl. mit Musikuntermalung von der Stereo-Anlage, können Sie Videobriefe und Musikvideos kreieren. Der C 64 ist der ideale Videocomputer, da er sowohl ein normgemäßes Videosignal (FBAS) als auch ein HF-Signal bietet und somit zum Anschluß an jeden handelsüblichen Videorecorder bestens gerüstet ist. Doch auch ohne Videorecorder gibt es vielfältige Anwendungen für Videofox, zum Beispiel für Schaufensterwerbung, zu Demonstrationszwecken oder einfach nur zum Anschauen.

**Preis incl. Zeichensatz- und Grafikbibliothek,
Edisson und Bedienungsanleitung:**

DM 128.—

**Upgrade: Besitzen Sie bereits den alten
Videofox, so brauchen Sie nur dieses Upgra-
de.**

DM 68.—

Movies

Achtung Videofox-Besitzer!

Mit den Movies bieten wir Ihnen einen besonderen Leckerbissen, der jeden Videofoxer begeistern wird.

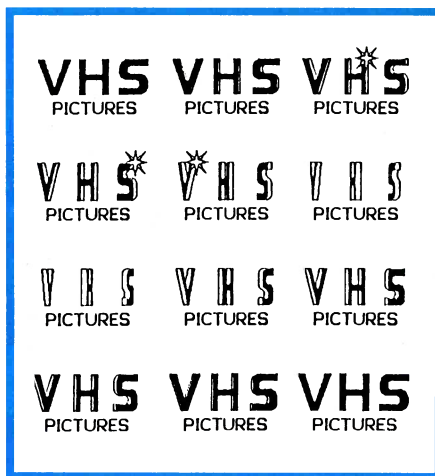
Der Autor Martin Hofmann hat in mühseliger Detailarbeit bewegte Buchstaben und Schriftzüge kreiert, die in einer schnellen Bildfolge ablaufen und so, wie bei Zeichentrickfilmen, beeindruckende Bewegungseffekte erzielen.

So drehen sich dreidimensionale Buchstaben um ihre eigene Achse, fallen von allen Seiten Buchstaben auf den Bildschirm und formieren sich zu Wörtern, setzen sich Begriffe wie KAMERA, TON, URLAUB usw. aus funkelnden Sternchen zusammen.

Drei beidseitig bespielte Disketten bieten für nahezu jeden Anlaß Begriffe, die Leben in einen Vorspann bringen.

Die einzelnen Movies können individuell in Farbe und Ablauf angepaßt werden. Jedes Movie ist eine selbständige kurze Szene, die in den Videofilm beliebig eingespielt werden kann.

Für die Verwendung der Movies ist der Videofox Voraussetzung.



Preis komplett DM 49,-

Beachten Sie unsere Colour-Movies auf Prospektrückseite!

Zeichensätze für C64/128 Scantronik-Programme

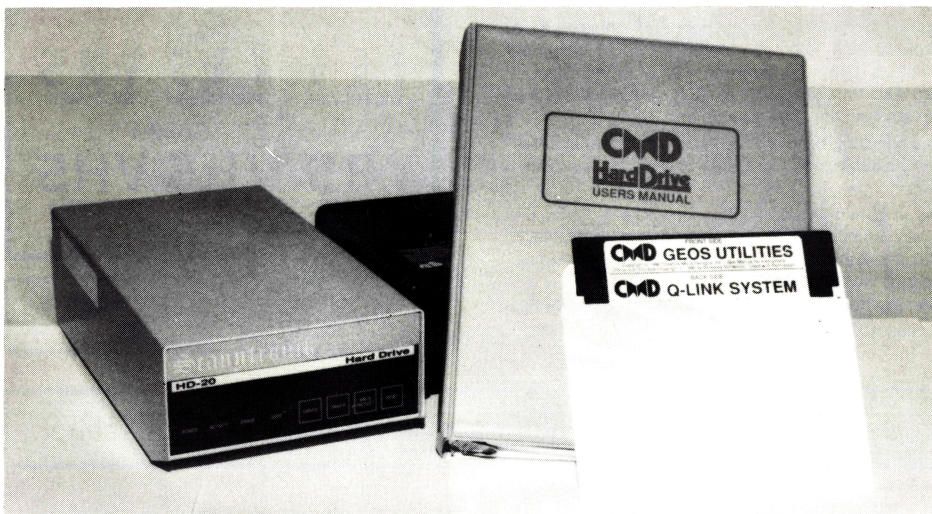
190 Zeichensätze	D. Trepkowski	(ZS-Disk 1 + 2)	DM 40,-
80 Zeichensätze	D. Trepkowski	(ZS-Disk 3)	DM 22,-
100 Zeichensätze	D. Trepkowski	(Professional Fontdisk 1)	DM 30,-
100 Zeichensätze	D. Trepkowski	(Professional Fontdisk 2)	DM 30,-
103 Zeichensätze	Sven Baum		DM 22,-
Rand-Zeichensätze	H. Vetter		DM 45,-
Utility-Disk 1	D. Trepkowski		DM 22,-

Eine nützliche Sammlung für viele Alltagsanwendungen, bei denen der Print- oder Pagefox wertvolle Dienste leisten kann. Auf der beidseitigen Diskette finden Sie in richtiger Größe vorbereitete Layouts und Grafiken für Normbriefe, Schilder, Ordner-rücken, CD-Hüllen, Stundenpläne, Kalender, Schlüsselanhänger und vieles mehr. Ein Elektronik-Konstruktionsset mit IC-Sockel-Layouts ist ebenfalls auf der Diskette. Bei Bestellung Print- oder Pagefox-Format angeben.

Festplatte für den C64 / 128

Die Zeiten des ewigen Diskettenwechsels – manche Leute bezeichnen sich bereits als Diskjockey – am C64 gehören der Vergangenheit an. Auf der 20MB Festplatte können Sie nun mit dem Inhalt von ca. 170 Disketten im 64er Format arbeiten. Die Datenübertragungszeiten sind zudem um ca. 30% verbessert. Anlässlich der CeBit in Hannover haben

HD 20 untergebracht werden kann, auch nötig ist. Diese Unterverzeichnisse und auch der Rest der Plattenverwaltung sind mit kurzen Befehlen (z.B. CD für Change Directory, also Verzeichnis wechseln) verwirklicht. Dies ist auch mit Produkten wie Pagefox, Printfox, unseren Scannern usw. direkt aus den Programmen möglich. Die Geräteadresse kann per Knopfdruck von 12 auf 8 oder 9 umgeschaltet werden. Aufgrund der SCSI Schnittstelle



wir erstmals das Festplattenlaufwerk HD 20 vorgestellt. Die große Kundenresonanz auf der CeBit hat uns dazu bewogen, die HD 20 in unsere Produktpalette aufzunehmen. Die Hardware des Festplattenspeichers bildet ein hochwertiges PC-Laufwerk, kombiniert mit einem intelligenten SCSI Controller. Die professionelle Ausführung der Firmware ermöglicht ein problemloses Arbeiten der Festplatte mit allen Scantronik Programmen. Höchste Kompatibilität ist gewährleistet. Wie die Testberichte des 64er Magazins bestätigen, zeigt die Festplatte auch hervorragende Kompatibilität zu den meisten für den C64/128 verfügbaren Softwareprodukten. Die Festplatte emuliert alle für den C64/128 verfügbaren Floppy-Laufwerke (1541, 1570, 1571, 1581). Die Kompatibilität reicht soweit, daß auch unter Geos und CP/M mit der Festplatte ausgezeichnete Leistungen erreicht werden. Die HD 20 erkennt automatisch ein Ansprechen mit Geos und besitzt eine eigene Partition für CP/M. Die Verwaltung der Festplatte ist ähnlich der professionellen MS-Dos-Welt organisiert. Man hat die Möglichkeit, sogenannte Unterverzeichnisse anzulegen, was bei der Datenmenge, die auf der

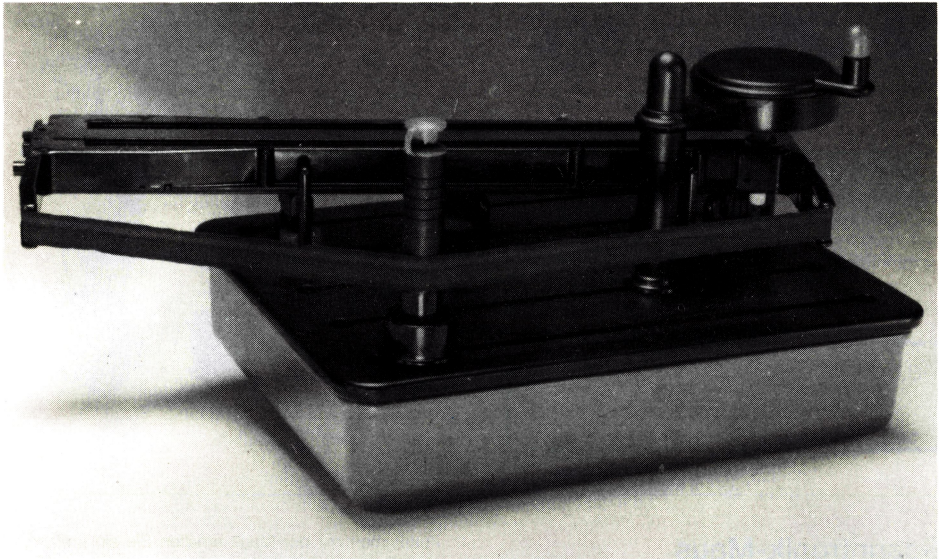
kann das Laufwerk bei einem späteren Wechsel auf den PC in Verbindung mit einer SCSI Steckkarte betrieben werden. Die Festplatte wird mit einem leistungsfähigen Softwarepaket geliefert, das speziell auch das Kopieren der vorhandenen Software auf die Festplatte ermöglicht.

Die Daten in der Schnellübersicht:

- Kapazität 20 Mega-Byte (20 MB) entspricht ca. 170 Disketten
- Scantronik, Geos- und CP/M-kompatibel
- Schnellerer Zugriff auf Daten als mit der Floppy
- 30% Geschwindigkeitssteigerung bei Schreib-Lesezugriffen
- Emulation der gängigen Floppy-Typen
- Am Amiga in Verbindung mit Amiga-Fox verwendbar
- Ausführliches und gut verständliches englisches Handbuch mit deutscher Kurzanleitung
- Anschließbar an den PC
- Flexibles Betriebssystem
- Extrem leise Laufwerksgeräusche
- Starkes Netzteil (C 64 wird nicht belastet)

Komplettpreis: DM 1178,-

Maxiprint – Farbbandtränker



Mit diesem neuen, in 48 Ländern patentierten, Farbbandtränker können Sie die Kosten für Ihre Farbbänder drastisch senken.

Mit nur wenigen Handgriffen kann das Gerät praktisch auf jede Farbbandkassette eingestellt werden.

Die Bedienung ist sehr einfach. Die erzielbaren Druck-Ergebnisse sind überzeugend.

Durch einen speziellen Farbzusatz wird das Bandgewebe besonders geschont, was eine vielfache Verwendung einer Farbbandkassette ermöglicht.

Der Anschaffungspreis für den Farbbandtränker hat sich bereits nach wenigen Farbbändern amortisiert.

Für den Einfärbvorgang wird das Farbband an einer Farbpatrone vorbeigeführt. Der Antrieb erfolgt über die farbbandeigene Mechanik, die mittels eines Adapters mit dem manuellen Antrieb des Tränkers verbunden ist. Für die Nachfärbung eines langen Farbbandes benötigt man ca. 5 – 7 Minuten.

Neben den Standard Schwarz-Farbpatronen ist auch für einfarbig bunte Farbbänder, wie diese in unserem Colourprinter für Schwarz-Weiß-Drucker benötigt werden, ein Farbpatronenset mit den Farben rot, gelb und blau verfügbar.

Das Gerät wird zusammen mit zwei schwarzen Farbpatronen, ausreichend für das Tränken von ca. 6 Farbbändern, geliefert.

Farbbandtränker mit deutscher
Anleitung

DM 89,-

Farbpatronenset rot, gelb, blau
je 2 Patronen

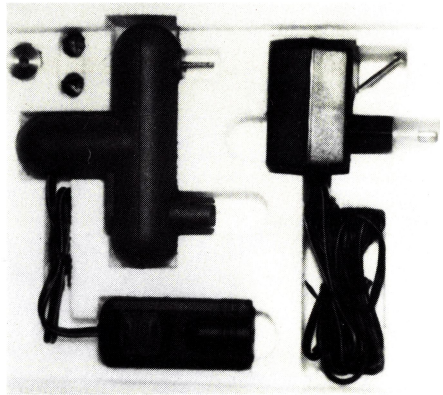
DM 14,-

Farbpatronenset (6 Stück)
schwarz

DM 12,-

Motorantrieb zum Maxiprint-Farbbandtränker

Für alle, die sich mehr Komfort beim Nachtränken der Farbbänder wünschen, können wir jetzt einen Aufsteckmotor mit Netzgerät anbieten. Der Umbau des manuellen Farbbandtränkers erfolgt mit wenigen Handgriffen und ist ganz einfach. Anstelle des Handrades wird lediglich, wie nebenstehende Abbildung zeigt, eine kleine Motoreinheit aufgesteckt. Die Stromversorgung sowie die Steuerung der Laufrichtung des Antriebs erfolgt über einen Netzadapter. Ansonsten bleibt alles beim gewohnten Handling. Der Antrieb ist so angelegt, daß nach ca. 3 Minuten lange Farbbänder durchgespult sind. Die Liefereinheit besteht, wie nebenstehendes Bild zeigt, aus Motor, mech. Adapterteilen, Netzadapter und Schalter.



Preis für Motorzusatz
DM 89,-

Scantronik-Maus

Nach dem Siegeszug der Mäuse bei den »großen« Rechnern wie Macintosh, Atari ST oder Amiga machen sich die kleinen Krabbeltiere auch auf dem C64 breit. Was ist das eigentlich? Eine Maus ist ein Eingabegerät zur schnellen und präzisen Steuerung des Zeichencursors. Wenn Sie die Maus auf der Unterlage herumschieben, folgt der Cursor auf dem Bildschirm exakt diesen Bewegungen.

Die Scantronik-Maus ist eine echte Proportionalmaus, mit der Sie alle »Föxe«, Eddis und Superscanner viel komfortabler als mit einem Joystick bedienen können. Außerdem entspricht sie dem Commodore 1351, so daß Sie sie auch für alle anderen Programme, die für diese Maus konzipiert sind, verwenden können (z.B. GEOS, Amica-Paint).



Zusammen mit der Maus erhalten Sie ein umfangreiches Software-Paket:

CHEESE

Ein buntes Multicolour-Malprogramm, das keine Wünsche offen läßt: voll menügesteuert, freihändig zeichnen, Linien, Kreise, Rechtecke, Spraydose, Ausfüllen mit 32 Mustern, verschiedene Pinsel, Undo, Zoom, umfangreiche Farbmanipulationen, Kopieren, Drehen, Spiegeln, Zeichnen mit verschiedenen Spiegelachsen, Scrollen über die gesamte Malfläche, Load, Save und Drucken auf Commodore-Druckern.

CHEESEPRINTER

Kann Cheese-Bilder sowie bis zu vier Bildschirme in allen gängigen Formaten laden, auf Epson-kompatiblen Druckern als Graustufen-Hardcopy in verschiedenen Größen und Dichten ausdrucken und in beliebigen Formaten auf Disc save. Damit ist ein beliebiger Bildertausch zwischen Zeichen- und Malprogrammen möglich, z.B. können gescannte Bilder in CHEESE coloriert werden.

LOADER

Basic-Erweiterung zum Laden von Bildern mit beliebiger Bildschirmteilung in ein Grafik- und Textwindow.

Mausreiber für Hi-Eddi+ GEOS U1.2 und eigene Basic-Programme. Damit auch diese Programme maus-bedenbar werden.

Maus incl. Software-Paket: **DM 98,-**

Maus ohne Software: **DM 58,-**

Scanntronik

Handscanner 64

Der Scanner für jeden!

Endlich können wir auch unseren Kunden, die keinen passenden Drucker für unseren Superscanner III besitzen, einen High-Tech-Scanner anbieten. Den Scanner für jeden C64/128 Anwender!

Für größere Computer wie PC's, Amiga oder Atari sind sie bereits ein fester Bestandteil des Zubehörangebotes: Handscanner, kleine Kästchen, etwas größer als eine »Maus«, die mit einer Reihe von mehreren hundert elektronischer »Augen« an ihrer Unterseite beliebige Vorlagen in digitalisierter Form in den Computer einlesen können.

Was für die großen Computer gut ist, das sollte für den Commodore 64 gerade recht sein. Deshalb bieten wir Ihnen den weltweit ersten Handscanner für den Commodore 64/128! Aber nicht etwa eines jener »200dpi-Billig-Modelle« ohne Graustufen und Regelmöglichkeiten. Scanntronik's **Handscanner 64** vereint modernste Technologie mit höchstem Komfort: Drei verschiedene Methoden der Graustufenverarbeitung, separate Helligkeits- und Kontrastregler, höchste Auflösung durch 400-dpi-Technik.

Dieser Scanner ist eine Investition für die Zukunft, und das nicht nur wegen der zukunftssträchtigen Technik: Da der Scanner selbst computerunabhängig ist, brauchen Sie nur das entsprechende Interface und die Software und schon können Sie den Scanner auch an Ihrem nächsten Computer, z.B. einem PC, betreiben.

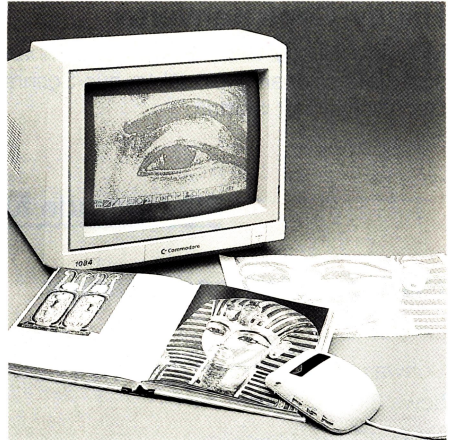
Hier die wichtigsten Vorzüge des **Handscanner 64**:

- Einfachste Handhabung: Der Scanner wird einfach über die Vorlage geschoben, Sekunden später erscheint die digitalisierte Grafik auf dem Bildschirm. Ein eingebauter Bewegungssensor sorgt dafür, daß die Grafik auch bei ungleichmäßig schnellem Schieben nicht verzerrt wird.
- Druckerunabhängig: Im Gegensatz zum Superscanner III, der als Aufsatzscanner auf bestimmte Druckertypen angewiesen ist, braucht der **Handscanner 64** keinen Drucker. Er ist somit die ideale Lösung für alle Scannerinteressenten, die den Superscanner III nicht verwenden können, weil sie nicht den passenden Drucker haben.
- Hohe Geschwindigkeit: Mit dem **Handscanner 64** wird das Digitalisieren von Grafiken zur Sekundensache, selbst größere Vorlagen sind in weniger als einer Minute eingelesen.
- Universell und unkompliziert: Grafiken können direkt aus Büchern, von Kartons oder anderen Gegenständen gelesen werden. Es ist nicht mehr nötig, die Vorlage als einzelnes Blatt bereitzustellen, wozu oft erst eine Fotokopie angefertigt werden muß.
- Leistungsfähige Graustufenverarbeitung: **Handscanner 64** liest nicht nur Schwarzweiß-Grafiken, wie z.B. Strichzeichnungen, optimal ein, sondern ist auch zum Digitalisieren von Graustufenbildern und Fotografien geeignet. Durch drei verschiedene Verarbeitungsmethoden und getrennte Regler für Helligkeit und Kontrast sind auch bei schwierigen Vorlagen, z.B. kontrastschwachen Bildern oder Farbfotos, optimale Ergebnisse möglich.
- Mit dem PC-upgrade Interface + Software kann der Scanner auch am IBM-kompatiblen PC betrieben werden.

Die Software entspricht weitgehend der testbewährten Superscanner-III-Software (siehe 64'er 5/89). Auf der Diskette befinden sich zwei Versionen, eine Normalversion und eine erweiterte, die zusammen mit dem Pagefox-Modul läuft und dessen zusätzlichen Speicherplatz ausnützt.

Die Leistungsmerkmale der Software:

- Stufenlos Vergrößern, Verkleinern oder Verzerren bereits beim



Scannen von 33% bis 300%.

- Grafikspeicher 640 x 400 Punkte bei Normalversion, 640 x 800 Punkte bei Modulversion.
 - Einfachste und komfortabelste Bedienung durch Maussteuerung und Menüs, »Gummis«, die bereits vor Beenden einer Funktion das Ergebnis zeigen. Undo-Funktion zum Löschen einer mißlungenen Operation.
 - Alle Standardfunktionen eines guten Zeichenprogrammes wie Linien, Rechtecke, Kreise, Ellipsen, Spray-Funktion, Ausfüllen und Löschen begrenzter Flächen, Zeichnen mit verschiedenen dicken oder frei definierbaren Pinseln.
 - Bereiche können verschoben, kopiert, gedreht, gespiegelt, logisch verknüpft und stufenlos vergrößert und verkleinert werden.
 - 20 veränderbare und beliebig überlagerbare Muster. Textfunktion mit verschiedenen Schriftoptionen und nachladbaren Zeichensätzen, Zoom-Funktion, Koordinatenanzeige usw...
 - Ausdruck auf Epson-kompatiblen 9- und 24-Nadel-Druckern in höchster Qualität sowie auf Commodore-Druckern.
- Die Modulversion bietet zusätzlich noch die Fähigkeiten des Pagefox-Grafikeditors, z.B. Speichern oder Drucken beliebiger Ausschnitte aus der gesamten Seite sowie einige weitere Features:
- »Feile« und »Hobel« zum Glätten rauher Kanten, die beim Vergrößern oder Verzerren entstehen.
 - Zeichnen von Linien, Rechtecken und Kreisen über die gesamte Seite.
 - Und als besonderes Bonbon: Komfortables Aneinanderstücken mehrerer gescannter Teilgrafiken. Damit können auch Vorlagen, die breiter als der Scanner sind, schnell und komfortabel erfaßt werden.

Der Handscanner 64 wird komplett mit Software, ausführlicher Anleitung, Interface und eigenem Netzteil geliefert, die Stromversorgung des Commodore 64/128 wird nicht belastet

Preis DM 498,-

Scantronik

Handy-Geos Konverter

Mit dem Handy-Geos Konverter können Handyscannerbilder sowie alle schwarz-weiß Bilder aus Scantronik-Programmen in Geos verwendet werden.

Preis DM 28,-

PC-Upgrade für Handyscanner 64

PC-Upgrade Handyscanner

Lieferumfang:

Softwarepaket La Palette (Scannersoftware lauffähig unter Windows 3.0 und 3.1)

kurze PC-Steckkarte

Preis DM 158,-

PC-Upgrade Handyscanner mit Windows 3.0

Lieferumfang:

Softwarepaket La Palette (Scannersoftware lauffähig unter Windows 3.0 und 3.1)

Softwarepaket Windows 3.0 *

Kurze PC-Steckkarte

* Windows 3.0 nur zusammen mit PC-Upgrade lieferbar

Preis DM 215,-

Scantronik-Userportweiche

Wollen Sie den Userport des C64 mehrfach nutzen, z.B. für Drucker und Floppy, dann brauchen Sie eine Userportweiche, einen Mehrfachstecker für den Userport. Die meisten Userportweichen sind aber nicht in der Lage, gegenseitige Beeinflussungen der angeschlossenen Geräte zu verhindern. So kann zum Beispiel ein Drucker den Floppyspeeder blockieren.

Die Scantronik-Userportweiche beseitigt dieses Problem durch eine intelligente Logik, die automatisch den Signalweg für das jeweils angewählte Gerät freischaltet. Zusätzlich ist sie mit Leistungstreibern ausgestattet, die den Schnittstellenbaustein des C64 vor Überlastung

schützen und auch bei langem Druckerkabel störungsfreien Betrieb sichern.

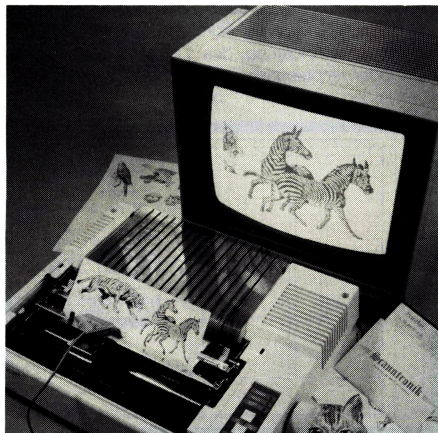
Die Scantronik-Userportweiche verfügt über drei Anschlüsse, davon einer speziell für Drucker und zwei für Floppyspeeder, Handyscanner oder andere Geräte.

Preis DM 43,-

Superscanner III

Haben Sie schon einmal versucht, mittels Joystick, Maus oder Grafiktablett hübsche Zeichnungen auf den Bildschirm zu zaubern? Und dann festgestellt, daß es recht mühsam oder gar unmöglich ist, weil Sie statt flotter Rundungen nur wackelige, eckige Gebilde zustande brachten? Der Computer zwar hervorragend zur Erstellung von Plänen, Schaltungen und technischen Zeichnungen geeignet, doch ist es sehr schwierig, realistische Darstellungen, Cartoons oder Fotos in den Computer zu bekommen.

Hier schafft der Superscanner III Abhilfe. Ein kleines Kästchen, das einen hochempfindlichen optischen Abtaster enthält, wird einfach auf den Kopf eines Druckers gesteckt. Die Software fährt den Kopf wie beim Drucken Zeile für Zeile über das Papier und liest dabei die eingescannte Vorlage in den Computer ein. Auf dem Bildschirm läßt sich die Entstehung der Grafik verfolgen (Bild unten).



Im Gegensatz zum Vorgängermodell Superscanner II verarbeitet der Superscanner III nicht nur Schwarzweiß-Zeichnungen, sondern auch Fotografien. Dazu werden fünf Graustufen erfaßt und in Form verschieden dunkler Raster dargestellt, ohne jedoch die hohe Auflösung von 640 x 800 Punkten einzuschränken.

Ein komfortabler und leistungsfähiger Grafikeditor (identisch Edlison, Beschreibung siehe dort) ermöglicht die Bearbeitung der eingescannten Bilder, welche anschließend ausgedruckt oder in andere Programme, zum Beispiel in den Pagefox, in ein selbst programmiertes Grafik-Adventure oder eine Diashow, übernommen werden können. Rechts sehen Sie einen Ausdruck eines gescannten Bildes.

Zusammen mit dem Pagefox-Modul verdoppelt sich der zur Verfügung stehende Grafikspeicher auf 640 x 800 Punkte, eine ganze DIN A-4-Seite, mit folgenden zusätzlichen Möglichkeiten: Scannen einer ganzen Seite, Ganzseitenübersicht, Drucken, Speichern, Laden, Spiegeln und Drehen von beliebig großen Ausschnitten aus der Seite, bildschirmübergreifenden Zeichenfunktionen für Linien, Rechtecke und Kreise.

Ein weiteres Leistungsmerkmal des Superscanner III ist der Zoom-Scanner: Die Vergrößerung oder Verkleinerung beim Scannen läßt sich stufenlos von 33% bis 300% getrennt für X und Y einstellen. Damit werden die Qualitätsverluste bei nachträglichem Vergrößern oder Verkleinern vermieden.

Der Superscanner III ist für folgende Drucker lieferbar (bei Bestellung bitte angeben!): Epson FX-80/100/85/105, JX-80, LX-400, LX-800, Star SG-10, NL/NG-10(C), LC-10(C), LC-20.

Druckeranschluß am Userport oder mit Wiesemann-Interface.

Der Scanner wird am Cassettenport angeschlossen. Auf Wunsch auch für Userport lieferbar (z.B. für SX-64).

Scannerhard- + Software komplett: **DM 298,-**
Upgrade für Superscanner II
 Software + Hardware-Umbausatz (ohne Löten!), um
 Superscanner II auf III aufzurüsten: **DM 98,-**

Bücher – optimal als Scannvorlagen geeignet

Schattenbilder
 Scherenschnitte – Silhouetten – Weißschnitte – Schattenrisse
 Text in Deutsch und Englisch
 Dieser Band ist mehr als ein Vorlagenbuch – nicht nur für den grafisch Interessierten.

Angela & Andreas Hopt

DM 38,-

Ornamente
 Ornamente in Gestalt von Zielersten, Rahmen und Initialen. Für alle, die sich erneut auf das Ornament besinnen bietet dieser Band eine umfangreiche Auswahl aus allen Epochen. Text in Deutsch und Englisch.

Philipp Luidl & Helmut Huber

DM 32,-

Illustrationsvorlagen
 Über 3000 Beispiele aus dem 19. und 20. Jh., Menschen – Tiere – Pflanzen – Bauwerke – statisches Gerät – mobiles Gerät – Diverses. Text in Deutsch und Englisch.

Erhardt D. Stiebert & Dieter Urban

DM 32,-

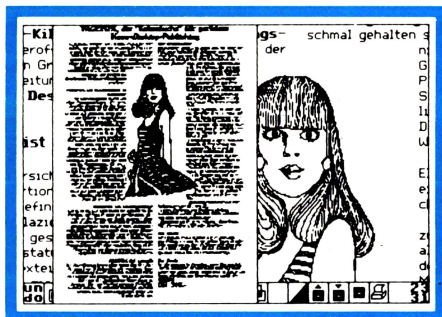
Scantronik

Pagefox

Desktop Publishing schien wegen des hohen Speicherplatzbedarfes auf dem "kleinen" C64 kaum realisierbar. Pagefox löst dieses Problem durch ein 100KByte-Speichererweiterungsmodul, das einfach in den Expansionsport des C64 oder C128 gesteckt wird. Pagefox erreicht damit Komfort und Fähigkeiten, die man bisher nur von sehr viel teureren Programmen auf teureren Computern kannte.

Dennoch ist die Bedienung einfach. Alle Befehle sind in Menüs dargestellt und können per Proportionalmaus oder Joystick angewählt werden. Zum Plazieren von Text zeichnet man einfach Kästen an die gewünschten Stellen, in die der Text automatisch hinein- und um Grafiken herumfließt.

Pagefox vereint drei Programme in sich : den Texteditor zur Eingabe und Gestaltung des Textes, den Grafikeditor, der ein komplettes Zeichenprogramm darstellt, und den Layout-Editor, der Text und Grafik auf einer Seite zusammenführt.



Grafikeditor:

Grafikspeicher umfaßt 640 x 800 Punkte (DIN A-4-Seite); Linien, Rechtecke, Kreise und Ellipsen mit Gummilinen; Musterfunktion mit 20 kombinier- und veränderbaren Mustern; Verschieben, Kopieren, Spiegeln, Drehen, Verknüpfen, pixelgenau Plazieren; Text direkt in Grafik tippen; Übersichtsfunktion über halbe oder ganze Seite; Laden, Speichern und Drucken beliebiger Ausschnitte; Koordinatenanzeige in Pixel oder Millimeter mit frei wählbarem Nullpunkt; und natürlich alle Funktionen eines guten Zeichenprogrammes, wie Zoom-Funktion, Füllen, Sprühen, freihändig Zeichnen, Undo, etc.

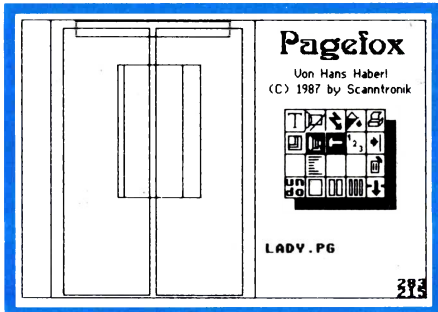
Texteditor:

Siehe Printfox, zusätzlich: vollautomatische deutsche Silbentrennung, Bedienung und Schriftwahl per Menü, 12 Zeichensätze (weitere nachladbar) und 9 beliebig kombinierbare Variationen (z.B. Kursiv, Outline, Shadow) ergeben Tausende von Schriften.



Layout-Editor:

Darstellung der ganzen Seite, in der Rahmen beliebiger Größe und Lage für den Text plaziert werden; Text fließt in wählbarer Reihenfolge in mehrere Rahmen, weicht um die Grafiken aus (auf Wunsch im Kontursatz); blitz-schneller Textumbruch, nur 5 Sekunden für die Übersichtsformatierung einer kompletten Seite; einfache nachträgliche Änderung des Layouts; Formatierung links- oder rechtsbündig, zentriert oder im Blocksatz; normale und numerische Tabulatoren.



Ausdruck höchster Qualität auf Epson-kompatiblen Druckern. Auch Commodore-Drucker werden unterstützt.

Preis für Pagefox incl. Modul, 70-seitiger Bediungsanleitung und Diskette mit Demos und Utilities:

DM 248,-

Scanntronik

Eddifox

Dieses wohl beste High-Resolution-Zeichenprogramm für den C64 nutzt die 100 KByte Zusatzspeicher des Pagefox-Moduls voll aus und erreicht dadurch Leistungen, wie sie bislang nur von größeren Computern wie PC, Atari ST oder Amiga bekannt sind.

Neben den Leistungsmerkmalen und dem Bedienungskomfort des Eddifox bietet Eddifox folgende zusätzliche Möglichkeiten:

- Grafikspeicher 640 x 800 Punkte, das entspricht acht Bildschirmen oder einer ganzen DIN A-4-Seite. Mit Ganzseitenübersicht sowie Drucken, Speichern, Laden, Spiegeln, Drehen (in 90-Grad-Schritten!) und stufenlos Vergrößern und Verkleinern eines beliebig großen Ausschnittes aus der gesamten Seite, also nicht auf den sichtbaren Bildschirm begrenzt.
- Beinahe beliebige Verzerrungsmöglichkeiten: Stufenlos Rotieren, Scheren, in den Raum kippen, Fluchtpunktdarstellung, Viereck zu Dreieck, Projektion auf

ebene und gebogene Flächen (z.B. auf Würfel projizieren, um Zylinder wickeln). Jedes Rechteck kann in ein beliebiges Viereck oder auf einen Zylinder transformiert werden.

- "Feile" und "Hobel" zum Glätten rauher Kanten, die beim Vergrößern, Verzerren oder Rotieren entstehen.
- Zeichnen von Linien, Rechtecken und Kreisen ebenfalls nicht auf Bildschirm begrenzt. Horizontal und Vertikaltabulator.

Da Eddifox nur zusammen mit dem Pagefox-Modul läuft, ist selbstverständlich auch ein direkter Wechsel zwischen Pagefox und Eddifox ohne Verlust der Grafik möglich. Man kann Eddifox somit auch als erweiterten Grafikeditor zum Pagefox benutzen.

Preis für Eddifox incl. ausführlicher Anleitung

DM 88,-

Tips und Tricks zum Pagefox

Sie möchten mehr über den Pagefox wissen, möchten Tips und Tricks und Anregungen geliefert bekommen und Grundlagen zu den Themen Typografie, Lesbarkeit, Layout, ästhetische Flächenaufteilung oder den goldenen Schnitt erfahren? Dann ist dieses über 150 Seiten starke Büchlein für Sie das richtige. Doch nicht nur Profis kommen auf ihre Kosten, auch Einsteiger erfahren etwas über die grundlegenden Bedienungsschritte. Der Weg zu einer ausdrucksvollen und originellen Druckvorlage wird in allen Schritten ausführlich erklärt.

Auf insgesamt drei beidseitig beschriebenen Disketten

finden Sie Files zum Büchlein (z.B. Layouts, Vorlagen) sowie eine umfangreiche Grafikbibliothek qualitativ ausgezeichnete Bilder.

Pagefox Tips und Tricks-Büchlein incl. Disketten

DM 78,-

Grafiksammlung für Printfox. Damit sich Printfox-User nicht das Tips- und Tricks-Buch mitkaufen müssen, gibt's die Grafikbibliothek auch alleine.

Grafikbibliothek alleine **DM 38,-**

Softy + Interface-Kabel

Es gibt zwei Möglichkeiten, einen Drucker mit Centronics-Schnittstelle an den C64 anzuschließen: Mit einem Hardware-Interface am seriellen Bus oder mit einem Interface-Kabel am Userport. Obwohl die zweite Möglichkeit die preiswertere ist, hat sie entscheidende Vorteile: Es gibt keine Probleme mit Programmen, die den Drucker voll ausnutzen möchten, aber durch ein Hardware-Interface daran gehindert werden. Und die Übertragung über das Interface-Kabel ist deutlich schneller als über den langsamen seriellen Bus. Besonders beim Grafikausdruck, bei dem große Datenmengen an den Drucker gesendet werden müssen, wird das deutlich spürbar: über den seriellen Bus kann der Ausdruck um ein Vielfaches länger dauern! Deshalb haben viele Programme (z.B. Hi-Eddi, Vizawrite und alle Scanntronik-Programme sowie die meisten Flop-

pyspeeder ein eingebautes Software-Interface, um einen am Userport angeschlossenen Drucker anzusteuern.

Softy ist ein nachladbares Software-Interface zur Verwendung unter Basic, das nicht nur Listings druckt, sondern auch originalgetreue Bildschirm-Hardcopys liefert, auch aus laufenden Programmen, in verschiedenen Größen, normal oder invers, vom Text- oder Grafikbildschirm. Steuerzeichen stellt es wahlweise als inverse Grafikzeichen (wie auf dem Bildschirm) oder als Klartext dar. Versionen für verschiedene Speicherbereiche stellen sicher, daß Softy mit den meisten Basic-Erweiterungen zusammenarbeitet.

Interface-Kabel Centronics auf Userport
incl. Softy auf Diskette

DM 49,-

Scantronik

Printfox

Printfox ist der kleine Bruder des Pagefox, ohne Menüs und mit kleinerem Grafikspeicher. Dafür schont er den Geldbeutel, weil er ohne Modul auskommt.

Was jedoch seine DTP-Fähigkeiten und Flexibilität anbelangt, steht der Printfox dem großen Pagefox nicht nach. Printfox ist eine Kombination aus Grafik- und Textprogramm mit erstaunlichen Fähigkeiten, wie schon viele Tests bestätigt haben, z.B. in 64'er 6/86: "Für dieses einmalige Programm werden sich sicher viele begeistern, die ihren Drucker bis auf letzte ausreizen wollen."

Printfox kann wie sein großer Bruder eine ganze DIN A-4-Seite formatieren, aber wegen des kleineren Speichers immer nur eine Hälfte zeigen.

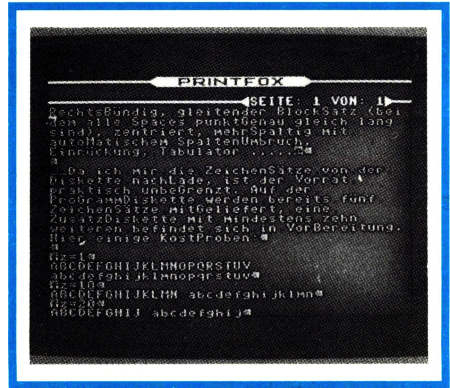


Grafik Editor

Weitgehend befehliskompatibel zu Hi-Eddi+; Grafikspeicher 640*400 Punkte, frei scrollbar; Zeichnen und Löschen mit verschiedenen Pinseldicken; Linien, Rechtecke, Kreise, Sprühen, Flächen ausfüllen; Ausschnitte kopieren, verschieben, verknüpfen; Übersichtsfunktion; Undo-Funktion zur Korrektur mißlungener Operationen; Zoomfunktion für pixelgenaues Editieren; integrierter Sprite-Editor, Sprites können aus dem Bildschirm kopiert und wieder eingefügt werden (Arbeit mit Construction Sets); Koordinatenanzeige, Tabulator-Funktion; Cursorsteuerung mit Proportionalmaus oder Joystick.

Texteditor

Weitgehend befehliskompatibel zu Vizawrite, Wordwrapping, zeichengenaue Blockoperationen (Verschieben, Kopieren, Löschen, Undo für versehentlich gelöschte Blöcke), Suchen und Ersetzen, deutsche und internationale Sonderzeichen, Trennvorschläge ohne umständliche Steuerzeichen, sehr schnelle Arbeitsgeschwindigkeit (z.B. Scrollen, Suchen und Ersetzen), Caps-Funktion.



Textformatierung:

Text beliebig mischbar mit Grafik, Proportionalchrift, gleitender Blocksatz, links- oder rechtsbündig, mehrspaltige Anordnung mit automatischem Spaltenumbruch, Zentrieren, Tabulatoren, Einrücken, Fett, Unterstreichen, Hoch- und Tiefstellen, Zeichen- und Zeilenabstand pixelweise einstellbar, 4 Zeichengrößen, beliebig viele Zeichensätze nachladbar (5 auf der Programmdisk).

NLQ-Druck auf Epson-kompatiblen Druckern mit vierfacher Grafikdichte. Auch die Commodore-Drucker MPS801 /803 und MPS802 (mit Grafik-ROM II) werden unterstützt. Anpassung durch ein komfortables Installationsprogramm. Anschluß über Userport-Centronics-Kabel oder Hardware-Interface.

Preis incl. 5 Zeichensätzen, über 70 Grafiken und 60-seitigem Handbuch: **DM 98,-**

Scanntronik

Characterfox

Pagefox und Printfox sind wahre Schriftkünstler, wenn sie nur genügend Zeichensätze angeboten bekommen. Characterfox ist hier die richtige Quelle: Ein Zeichensatzeditor der Extraklasse (siehe Bildschirmfoto), der Ihnen allen erdenklichen Komfort bietet, um selbst ansprechende Zeichensätze zu erstellen. Daneben sind bereits fünfundzwanzig fertige Zeichensätze, riesige Initialen, prunkvolle Schnörkel, Rahmen und eine ganze Reihe leistungsfähiger Utilities auf der Diskette.

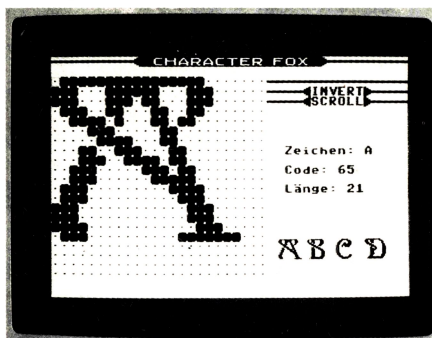
Doch nicht nur für unsere DTP-Programme sind die Zeichensätze verwendbar. Auch in der Textfunktion der Grafikprogramme Eddison, Eddifax und Superscanner III können Sie die selben Zeichensätze verwenden, da, wie Sie wissen, bei Scanntronik alle Programme zueinander kompatibel sind.

Zeichensätze, Initialen, Rahmen:

25 Zeichensätze, von Fraktur bis Futura, von Schreibschrift bis zu technisch-wissenschaftlichen Sonderzeichen, alles ist vorhanden. Daneben ein Satz übergroßer Initialen für Kapitelanfänge und acht prunkvolle Rahmen für besonders anspruchsvolle Textgestaltung.

Utilities zum Printfox:

Ein Textfileconverter erlaubt das Laden fremder Textfiles aus anderen Textverarbeitungsprogrammen in den Printfox. Mit einem Tastaturbelegungseditor können Sie Ihre individuelle Tastaturbelegung erstellen, eine Belegung nach deutscher Norm wird bereits mitgeliefert. Ein weiteres Zusatzprogramm rettet Text und Grafik nach einem versehentlichen Ausstieg oder Reset.



Zeichensatzeditor:

Über 30 Befehle zum Setzen und Löschen von Punkten, Scrollen, Drehen, Spiegeln, Kopieren, Aneinanderfügen von Zeichen und Teilen (z.B. 'o' und 'l' zu 'd'), Blättern durch den Zeichensatz, automatische und manuelle Bestimmung der Proportionallänge, Gesamtansicht des Zeichensatzes und vieles mehr. Effekte, wie zum Beispiel Outline oder Schattierung, können sehr schnell mittels Makrobefehl realisiert werden. Besonders interessant für Superscanner-Besitzer ist die Möglichkeit, Zeichen aus Grafiken zu übernehmen. So können Vorlagen von Zeichensätzen einfach gescannt und im Characterfox verwendet werden.

Preis incl. 40-seitiger Bedienungsanleitung:

DM 78,-

Printfox-Basar

Der Printfox ist eine wahre Fundgrube für alle Printfox-Besitzer: Für Einsteiger und Nicht-Profis ist die »Fox-Bibel« interessant, die anhand konkreter Beispiele ausführlich die Gestaltung anspruchsvoller Werke mit dem Printfox erklärt. Für fortgeschrittene Anwender sind in der Fox-Bibel eine Menge nützlicher Tips und Tricks enthalten. Und für alle, insbesondere aber für diejenigen, die keinen Scanner besitzen, ist die Bilderbibliothek interessant:

Drei Disketten, randvoll mit über 200 Grafiken in bestechender Qualität zu einer Vielzahl von Themen, geben jedem »Printfoxer« die Möglichkeit, seine Schüler- oder Clubzeitung, seine Einladung oder seine Glückwunschkarten zu illustrieren.

Preis incl. drei Disketten und »Fox-Bibel«:

DM 78,-

Scantronik

Quick Brown Fox

Funkamateure aufgepaßt! Scantronik-Programmierer Hans Haberl, selbst Funkamateur, schreibt nun auch Programme für dieses faszinierende Hobby – natürlich in der bekannten, testbewährten Qualität.

So entspricht der Editor des Funk-Fernschreib-Programmes »Quick Brown Fox« dem des Pagefox, mit allen Möglichkeiten einer komfortablen Textverarbeitung. Weitere Features: RTTY, Amtor Ascii und CW. Amtor schneller und sicherer durch IR-Verfahren (cqDL 4/90). Automatische Erkennung der Betriebsart. Messung der Baudrate und ARQ-Signallaufzeit. Bitlängen-Balkendiagramm zur Signalanalyse, äöüß in RTTY und Amtor. Flexible Maildrop, Contestcounter, Morsetrainer.

Zweites Programm im Paket ist das Wetterfunk-Decodierungsprogramm WXFOX, das die in Zahlengruppen codierten Wettermeldungen der Codes SYNOP, SHIP und TEMP, welche weltweit von mehreren Dutzend KW-Stationen ausgesendet werden, im Klartext darstellt.

WXFOX kann auch das Pagefox-Modul nutzen, um eine Weltkarte und eine umfangreiche Ortsdatei zur Verfügung zu stellen.

Zusammen mit den beiden Programmen wird das Buch »Funk-Fernschreiben per Computer« von DL1 AX und DL5MFD geliefert, das in leicht verständlicher Form auf 200 Seiten Grundlagen, Fachbegriffe, Betriebstech-

```
A-Autom. V-Synop S-Ship 19:58
54nx SHIP
31123 Tag: 31
3471 Zeit: 12 UTC
78359 45.1 nord,
635.9 west
41498 Molkennhöhe: 380-688m
Sichtweite: 28-50km
62738 Bedeckungsgrad: 6/8
Wind aus 270° (west)
mit 38 Knoten, Stärke 8
18837 Lufttemperatur: 83.9°C
21043 Taupunkttemperatur: -04.3°C
48888 Rel. Luftfeuchtigkeit: 55%
54088 Luftdruck in Seehöhe: 1088.6 hPa
78182 Wolken in Auflösung
bisher Schauer, bewölkt
86288 6/8 Cumulus, Große Quellwolken
22264 Kurs west mit 28 Knoten
28713 Windsee: 6.5 m mit 87 sec
3277 Donut aus 270° (west)
SPC/SIOP/R/J/Q/R/S-9
```

nik und viele Praxistips zu RTTY, Amtor und Wetterfunk erklärt.

Aus dem Inhalt: Empfänger, Converter, High und Low Tones, FSK, AFSK, Entstörung, Frequenzanzeige, FEC und ARQ im Detail. Mailboxen, Wettercodes und viele Tabellen, z.B. Amtor-Mailboxen, Wetterfunk-Stationen.

Preis komplett DM 98,-

Teletext-Dekoder



Teletext oder Videotext ist ein bekannter Informationsservice, der parallel zu den Fernsehprogrammen kostenlos (ist in den Fernsehgebühren enthalten) ausgestrahlt wird. Mit einem dafür geeigneten TV kann man immer genaue Uhrzeit, aktuelle Nachrichten, Sport und Börsenkurse, aktuelle Abflug- und Ankunftszeiten, Wetterinformationen und vieles mehr abrufen. Doch nicht jeder ist im Besitz eines mit Teletext ausgestatte-

ten Fernsehers und bei älteren Geräten ist die Nachrüstung nur schwer möglich oder mit größeren Kosten verbunden. Aber auch Besitzern eines Teletext-Fernsehers stellt sich die Frage: Wie kann ich die Informationen festhalten, ausdrucken oder weiterverarbeiten? Mit Hilfe eines Computers und des Teletext-Dekoders ist es nun möglich, auch zu diesen interessanten Nachrichten zu gelangen. Durch die mitgelieferte Software kann man nicht nur Teletext seitenweise aufrufen. Es besteht auch die Möglichkeit, Seiten abzuspeichern oder zu laden sowie auszudrucken.

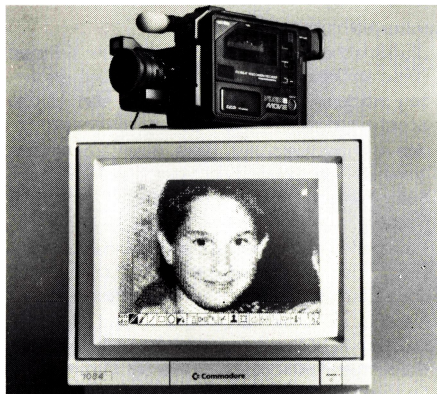
Selbstverständlich sind auch die Standardfunktionen wie »Seite halten« und »aufdecken« (bei Fragen wird ein versteckter Text eingeblendet) vorhanden. Die Teletext-Daten können auch im ASCII-Format abgespeichert werden. So können die Informationen (z.B. aktuelle Börsenkurse) in ein Datei-Programm eingegeben werden. Mit Hilfe eines Unterprogrammes können Seiten auch automatisch gespeichert werden. Der Teletext-Dekoder benötigt ein Composite-Videosignal (FBAS), das direkt von der A/V-Buchse eines Fernseh- oder Videorekordertuners abgenommen werden kann.

Preis DM 249,-

Scanntronik

Scanntronik-Digitizer

Es muß nicht unbedingt ein Amiga sein, auch der C64 taugt sehr wohl für Video-Anwendungen. Ein Beweis dafür ist der neue Scanntronik-Digitizer, der sogar farbige Bilder digitalisiert.



Die Hardware, ein am Userport anzusteckendes Modul, ist eine konsequente Weiterentwicklung des weitverbreiteten Print-Technik-Digitizers. Neu sind die höhere Auflösung und die automatische Helligkeitsregelung, die das lästige Fummeln am Drehregler erspart. Auch Standbilder von Videorekorden werden jetzt problemlos verarbeitet. Ferner kann der Scanntronik-Digitizer an der Userportweiche betrieben werden, ohne Drucker oder Floppy-Spinner zu stören. Als Signalquelle ist jede Kamera oder Camcorder (s/w oder Farbe) sowie Videorekorder aller Systeme oder Fernseher mit Video-Ausgang geeignet.

Die mitgelieferte Software umfaßt drei unabhängige Programme: Digison entspricht weitgehend dem Eddison, ist also ein leistungsfähiges Zeichenprogramm mit Menübedienung, das optimal zur Nachbearbeitung oder zum Ausdrucken der eingelesenen Bilder geeignet ist. Das Digitalisieren der Bilder erfolgt in 16 Graustufen, die durch verschiedene Rasterung (Dithering) dargestellt werden. Digifox ist die Modulversion des Digison, die unter Ausnutzung des Pagefox-Moduls zusätzliche Befehle und Möglichkeiten sowie einen doppelt großen Grafikspeicher bietet. Beide Programme erlauben die unkomplizierte Übernahme der digitalisierten Bilder in Printfox und Pagefox.

Das dritte Programm, Digimulti, ermöglicht das Einlesen von Bildern im Multicolour-Modus des C64 für eine optimale Bildschirm-Darstellung. Durch verschiedene Diskformate ist die Übernahme in fast alle Malprogramme oder Diashows möglich. Das Digitalisieren erfolgt wahlweise in 4, 7 oder 13 Graustufen. Und als besonderer Clou: Mit drei mitgelieferten Farbfilterscheiben in den Grundfarben Rot, Grün und Blau ist es mit jeder Kamera, auch einer einfachen S/W-Kamera, möglich, farbige Bilder einzulesen. Dazu werden die drei Farbauszüge separat digitalisiert und von Digimulti zu einem Farbbild umgerechnet. Durch Graustufen und Helligkeitsvariation, getrennt für jeden Farbauszug, ergeben sich vielfältige Möglichkeiten zum Experimentieren.

Der Scanntronik-Digitizer wird komplett mit Modul, Diskette, Farbfilterscheiben und Anleitung geliefert.

Preis DM 258,-

Pin24

Pin24 umfaßt 24-Nadel-Druckertreiber für Pagefox und Printfox sowie 24-Nadel-Versionen des Software-Interfaces Softy.

Die Treiber für Printfox und Pagefox erlauben den Ausdruck in höchster Qualität und Schwärzung sowie völlig unverzerrt gegenüber 9-Nadel-Druckern. Der zu lange und blasse Ausdruck bei der Verwendung der 9-Nadel-Routinen gehört somit ebenso der Vergangenheit an wie der zu kleine oder durch ungleichmäßig dicke Linien entstellte Ausdruck einfacherer 24-Nadel-Treiber. Beide Treiber bieten verschiedene Qualitätsstufen, wobei High Quality durch Interpolation die Auflösung vergrößert und damit ein Maximum an Druckqualität erreicht.

Für Printfox liegt der Treiber in Form der nachladbaren Printer-Routine vor, beim Pagefox wird die Routine beim Programmstart installiert und es ist kein weiteres Nachladen beim Ausdrucken nötig.

Das 24-Nadel-Softy bietet zwar keinen High-Quality-Ausdruck, es vermeidet aber immerhin den zu langen und blassen Ausdruck bei Verwendung eines 9-Nadel-Treibers.

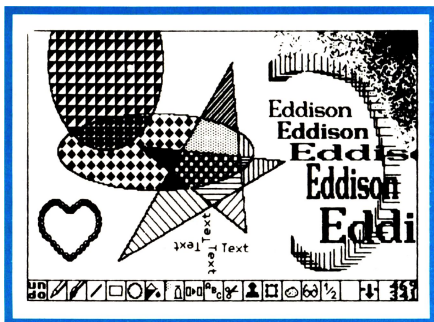
Natürlich unterstützen alle Treiber, wie gewohnt, einen am Userport angeschlossenen Drucker und erreichen damit eine höhere Geschwindigkeit als ein Hardware-Interface

Pin24 auf Diskette: DM 48,-

Scanntronik

Eddison

Die Zeichenprogramme Hi-Eddi und Hi-Eddi+ setzten bei ihrem Erscheinen neue Maßstäbe und sind heute, rund vier Jahre später, noch beliebt. Doch die Entwicklung blieb nicht stehen. War damals nur die Befehlsvielfalt gefragt, so wird heute auch einfache und komfortable Bedienung nach dem Vorbild größerer Computer gewünscht. Deshalb schuf Hi-Eddi-Autor Hans Haberl ein neues High-Resolution-Zeichenprogramm der Superlative, einen neuen Qualitätsstandard bezüglich Leistungsfähigkeit und Bedienungskomfort auf dem C64: Eddison.



Einfachste und komfortabelste Bedienung

Voll menübedient per "Klickmenü", man muß sich weder Tastaturbefehle merken, noch sich mühsam durch viele Textmenüs tippen. Cursorsteuerung per Proportionalmaus oder Joystick. Alle Funktionen mit "Gummis", die bereits vor dem Beenden einer Funktion das

Ergebnis zeigen. Das gilt auch für die Text-Funktion (der eingetippte Text hängt als Fahne am Cursor und kann beliebig plaziert werden) sowie für das Verschieben (Bildschirmausschnitte können wie auf einer Folie paßgenau an die gewünschte Stelle geschoben werden). Undo-Funktion zum Löschen einer mißlungenen Operation.

Leistungsfähigkeit

- Grafikspeicher mit 640 x 400 Punkten, der sichtbare Bildschirm kann wie ein Fenster frei darüber verschoben werden. Übersichtsfunktion, die den ganzen Speicher verkleinert auf dem Bildschirm darstellt.
- Alle Standardfunktionen eines guten Zeichenprogrammes wie Linien, Rechtecke, Kreise, Ellipsen, Spray-Funktion, Ausfüllen und Löschen begrenzter Flächen.
- Punktgenau definierbare Bereiche können verschoben, kopiert, gedreht, gespiegelt, logisch verknüpft und **stufenlos vergrößert und verkleinert** werden.
- Ausdruck auf Epson-kompatiblen 9- und 24-Nadel-Druckern in höchster Qualität (Erhöhung der Punktdichte durch Interpolation) sowie auf Commodore-Druckern (MPS801 /803 und 802 mit Grafik-ROM). Der Ausdruck auf 24-Nadel-Druckern, also keine zu langen, zu kleinen oder blassen Ausdrücke.

Zum extra günstigen Einstiegspreis:

DM 58,-

Sonderaktion Farbbänder

Colourbänder:	per Stück
gelb, rot oder blau	
Epson (FX, RX, LX außer LX 80)	12,90
Star NL/NG 10	17,90
Star LC 10	15,90

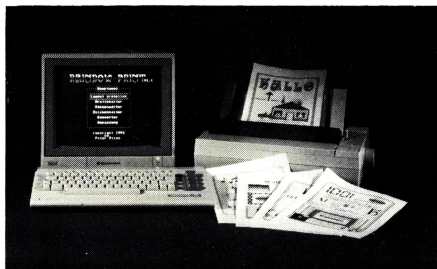
Farbbänder (schwarz):	per Stück
Epson (FX, RX, LX außer LX 80)	9,90
Star NL/NG 10	12,90
Star LC 10	9,90

Abgabe solange Vorrat reicht.

Scanntronik

Rainbow-Print II

Mit dem Druck- und Seitengestaltungs-Programm Rainbow-Print II kann eine komplette DIN A 4 Seite in **Farbe** erstellt werden.



Der Programmierer Peter Stieß hat in Scanntronik-Cooperation sein Programm Rainbow-Print (siehe 64er 4/89) überarbeitet, so daß wir Rainbow-Print II mit seinen verbesserten Möglichkeiten allen Farbdruckfreunden hiermit anbieten können.

Geliefert wird Rainbow-Print II auf zwei beidseitig bespielten 5.25 Zoll Disketten im 1541 Format ohne Kopierschutz. Der Ausdruck der erstellten Seiten ist sowohl auf Epson kompatiblen Farbdruckern als auch auf Schwarz-Weiß-Druckern mit Papierrücktransport in Verbindung mit Farbbändern der Grundfarben gelb, rot,

blau und schwarz, möglich. Diese Farbbänder sind im Lieferumfang nicht enthalten.

Im Layouteditor können bunter Text und Grafik gemischt placiert werden. Der Text kann mehrfarbig, umrandet, fett und dreidimensional in unterschiedlichen Schrifttypen erstellt werden.

Bunte Grafiken können mit dem programmeigenen Grafikeditor erstellt oder aus der mitgelieferten Grafikbibliothek übernommen werden. Auf den Disketten befinden sich Konvertierungs-Programme, die die Übernahme von Buntgrafiken aus bekannten Malprogrammen ebenfalls ermöglichen.

Mit dem »Rahmeneditor« und dem »Zeicheneditor« können neben den bereits mitgelieferten Rahmen und Zeichensätzen eigene erstellt oder vorhandene abgeändert werden.

Eine aussagekräftige Gesamtübersicht ermöglicht die abschließende Beurteilung des Layouts vor dem endgültigen Ausdruck.

Das Programm eignet sich besonders zum Erstellen bunter Einladungen, Plakate, Glückwunschgrüße usw. Die erforderlichen bunten Farbbänder können für Epson RX/FX/LX und Star NL/NG/LC bei uns bezogen werden.

Preis (ohne Farbbänder) DM 69,-

Colourprinter

Haben Sie keinen Farbdrucker? Dann drucken Sie doch ganz einfach mit Ihrem »Schwarz-Weiß-Drucker« farbig! Colourprinter macht's möglich! Ein Set aus drei bunten Farbbändern und eine leistungsfähige Software verwandeln Ihren »normalen« Drucker in einen Farbdrucker der den »echten« in nichts nachsteht.

Colourprinter kann Bilder vieler gängiger Zeichen- und Malprogramme (Föxe und Eddis, Cheese, Koala Painter Blazing Paddles, Doodle, Art Studio, Vidcom) laden und sie in seinem 640 x 400 Punkte großen Grafikspeicher beliebig plazieren. Phantasievolle Collagen sind damit kein Problem mehr.

Colourprinter druckt auf Wunsch doppelt groß oder im Double-Strike-Modus, der für besonders kräftige Farben sorgt. Ausdrücke mit einer viel höheren Farbauflösung als auf dem Bildschirm sind ebenfalls möglich. Die Darstellung der 16 Farben des C64 kann in einem eigenen Editor beliebig manipuliert werden.

Da auch »echte« Farbdrucker immer erschwinglicher werden (z.B. LC-10 Colour), bieten wir den Colourprinter auch in einer Version für diese Drucker an, die der Colourprinter mit seinen Möglichkeiten zur Farbmanipulation und Bildzusammenstellung erst richtig ausreicht.

Preise:

Colourprinter-Komplettsset, Software incl. 14 Demobildern und drei Farbbändern:

Für Epson RX/FX, LX-400, 800, 850, LQ 550

DM 138,-

Für Star NL/NG-10(C), LC-10(C), 20

DM 158,-

Colourprinter-Farbdruckerversion für Epson-kompatible Farbdrucker incl. Demobilder, aber ohne Farbband (z.B. LC-10 Colour, LC 200)

DM 98,-

Klebeset für Drucker ohne Papier-Rückschub

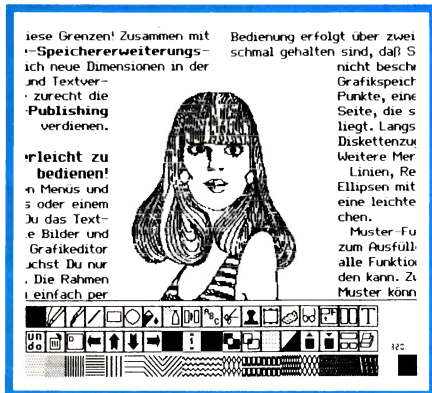
(RX-80/LX)

DM 14,-

Amiga®Fox V2.00

Ab sofort ist der AmigaFox, das Pagefox-kompatible DTP-Programm für den Commodore Amiga lieferbar.

Dem Wunsch vieler unserer treuen Pagefox-Kunden folgend, haben wir in zweijähriger Entwicklungsarbeit das von unseren DTP-Programmen bekannte Arbeitsprinzip auf den Amiga übertragen. **Das Ergebnis heißt AmigaFox.**



Da sich bekannterweise die Betriebssysteme von C 64 und Amiga erheblich unterscheiden, war eine komplette Neuprogrammierung erforderlich. Der Programmator Michael Wüst hat den AmigaFox komplett in Maschinensprache mit mehr als 130 Kbytes Programmcode unter Nutzung der Leistungsfähigkeit der Amigaprozessoren entwickelt. Die hohe Bearbeitungsgeschwindigkeit, z. B. die Erstellung einer Layoutseite mit 3 Bildern im Kontursatz innerhalb 8 Sekunden, wird jeden Pagefox-Kenner begeistern.

Die von Pagefox bekannten Icon-Befehle sind ebenso wie die komfortablen Amiga-typischen pull down Menues verfügbar.

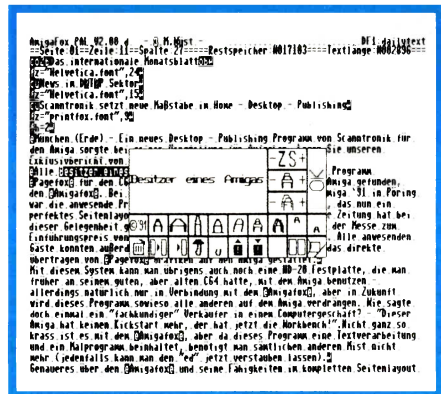
Der AmigaFox kann bis zu 17 Layoutseiten gleichzeitig im Speicher halten und natürlich sind diese auch editierbar. Der AmigaFox läßt sich im Gegensatz zum Pagefox auch im Printfox-Betrieb einsetzen.

Der Texteditor verfügt über zahlreiche Tastaturbefehle, die an die gängigen Editoren am Amiga angepaßt sind, versteht aber auch die Eingaben, wie sie von Pagefox bekannt sind. Auch die Maus wird unterstützt. Sehr hilfreich ist auch wie beim Pagefox das Zeichenmenue, welches dem Anwender auf einfachste Weise erlaubt, die Schriftart zu variieren. Natürlich ist der Speicher, der Ihnen für Texte zur Verfügung steht, viel größer als im Pagefox und nur durch die Größe des verfügbaren Speichers begrenzt.

Der Grafikeitor entspricht dem des Pagefox, hat aber zusätzlich einige weitere Entwicklungen eingebaut (im Zoomfenster scrollen) und verfügt über einige Befehle des Eddifox (stufenloses Verkleinern und Vergrößern).

© Amiga ist ein geschütztes Warenzeichen der Fa. Commodore

Sämtliche Grafikobjekte können zudem gedreht und gespiegelt werden. Im Grafikeitor können Sie zwischen einem echten Wysiwyg (what you see is what you get; Was Sie sehen, das bekommen Sie auch) und einem Overview-Modus wählen. Der Grafikeitor verwendet das IFF-Format, beim Austausch von Grafiken gibt es also keine Probleme. AmigaFox versteht zudem die Grafikformate von Printfox, Pagefox und Hi-Eddi. Deren Grafiken können anhand des zusätzlich erhältlichen IEC-Handlers übertragen werden.



AmigaFox hat, um Sie zu entlasten, nicht nur einen Trennalgorithmus, sondern auch ein Ausnahmelexikon, das zudem noch editierbar ist, eingebaut. So brauchen Sie sich nur noch um den Textinhalt zu kümmern.

Um Sie vor Datenverlusten durch Abstürze des Betriebssystems oder anderer gerade laufender Programme – AmigaFox ist nämlich multitaskingfähig – zu schützen, wird ein Programm mitgeliefert, das nach einem Absturz Ihren wertvollen Text aus dem Speicher rettet. Zusätzlich fertigt AmigaFox alle 10 Minuten eine Sicherheitskopie Ihres Layouts und Ihrer Grafik an.

AmigaFox wird als 3,5" Diskette mit umfangreichem technischen Handbuch (130 Seiten) ausgeliefert. Das Handbuch umfaßt nicht nur die Bedienungsanleitung, sondern beinhaltet zudem Tips, z. B. wie Sie Ihre Disketten bei einem Schreib-/Lesefehler retten können.

Im Lieferumfang ist eine Demodiskette enthalten, auf der Sie Demolayouts und vor allem eine üppige Bildersammlung finden, damit können Sie Ihre ersten Schritte in Richtung DTP und AmigaFox unternehmen.

Als Arbeitskonfiguration empfehlen wir 1 MB RAM und 2 Laufwerke oder 1 Festplatte.

Natürlich ist der Betrieb in der einfachsten Amiga-Grundausrüstung, am Amiga 2000 und auch am Amiga 3000 möglich.

Komplettpreis DM 148,—

C 64 Daten auf den Amiga übertragen!

IEC-Handler

die Verbindung zwischen C 64 + Amiga-Welt

Natürlich war uns bei der Entwicklung des AmigaFox klar, daß bei allen bisherigen Page- und Printfox-Anwendern am C 64 das dringende Bedürfnis besteht, die mühsam erstellten Texte, Grafiken und Layouts auch am Amiga weiter zu verwenden. Der IEC-Handler ermöglicht dies.

Das IEC-Bus System besteht aus einem Kabel, das den Amiga mit der C 64-Hardware verbindet und einer Treibersoftware, die auf dem Amiga installiert wird. Das Kabel wird zwischen den Druckerport eines Amiga 500/2000 und ein IEC-Bus Gerät (z.B. Floppy 1541) gesteckt. Die Treibersoftware wird im Amiga in das C- und L-Verzeichnis kopiert. Dies ermöglicht dem AmigaFox-Besitzer ein am C 64 bisher verwendetes Ausgabe-Gerät mit dem Amiga zu betreiben, als ob es

ein Amiga-Peripheriegerät wäre. Damit können Texte, Layouts und Grafiken direkt von C 64-Disketten in den Amiga eingelesen werden. Der AmigaFox behandelt durch den IEC-Handler C 64- Laufwerke und auch die Festplatte HD 20 wie normale Amiga-Laufwerke und ermöglicht so einen komfortablen Datenaustausch zwischen der C 64- und Amiga-Welt. Bei der Programmierung des IEC-Handlers wurde darauf geachtet, das Multitasking des Amiga möglichst wenig zu stören. Der IEC-Bus kann problemlos von verschiedenen Amiga-Prozessen aus gleichzeitig verwendet werden. Beim Zugriff auf unterschiedliche Geräte bestehen also keine Einschränkungen.

Komplettpreis für Kabel mit Software
DM 79,-

Amiga®Fox Zeichensatz-Disk ZS 1

Da systembedingt die Print-und Pagefox Zeichensätze nicht auf den Amiga übertragen werden können, sind für den AmigaFox eigene spezielle Zeichensätze erforderlich. Der AmigaFox ist bereits mit den 12 bekannten Grundzeichensätzen des Pagefox ausgerüstet. Die angebotene Zeichensatzsammlung beinhaltet eine Zusammenstellung der beliebtesten am C 64 verwend-

ten Zeichensätze, die den meisten Ansprüchen gerecht werden.

Weitere Zeichensatzsammlungen sind in Vorbereitung

Preis **DM 38,-**

© Amiga ist ein geschütztes Warenzeichen der Fa. Commodore

50er Pack 3 1/2 " Disketten: DM 58,-

Scanntronik

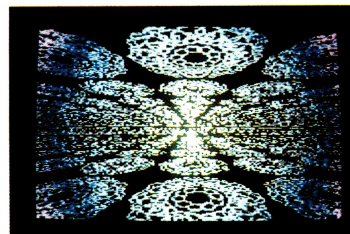
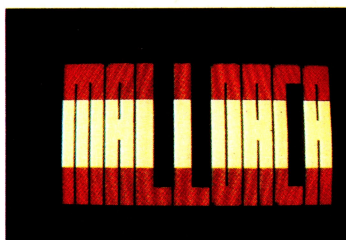
Colour-Movies

Für alle Videofox II-Besitzer eine Sammlung ausgezeichnete Farbbilder, Überblendungen und Vorspanne, die Ihre Videofilme jetzt viel lebhafter, bunter und damit noch perfekter gestaltet.

Endlich können Sie Ihre Videofilme mit qualitativ hochwertigen Farbbildern bereichern ohne vorher in stundenlanger Detailarbeit eine passende Farbgrafik selbst zu malen.

Diese Farbgrafiksammlung, verteilt auf acht Diskettenseiten, beinhaltet originelle, bunte Grafiken für Anlässe aller Art wie z.B.: Taufe, Hochzeit, Urlaub Große bunte Jahreszahlen im Metalllook und Ländernamen mit unterlegten, bunten Flaggen für viele Urlaubsländer sowie kaleidoskopartige Farbbilder zum Überblenden für kurze Videoclips beinhaltet das Paket. Zum Lieferumfang gehört zudem ein praktisches, leicht bedienbares Kopierprogramm mit dem Sie die gerade benötigten Grafiken auf Ihre Arbeitsdiskette kopieren können sowie eine ausführliche, deutsche Bedienungsanleitung mit Bilderübersicht und Schritt für Schritt-Beispielen.

Preis:
DM 49.—



SCANNTRONIK Mugrauer GmbH

Parkstraße 38 · D-8011 Zorneding

Tel. (08106) 2 25 70 · Fax (08106) 2 90 80